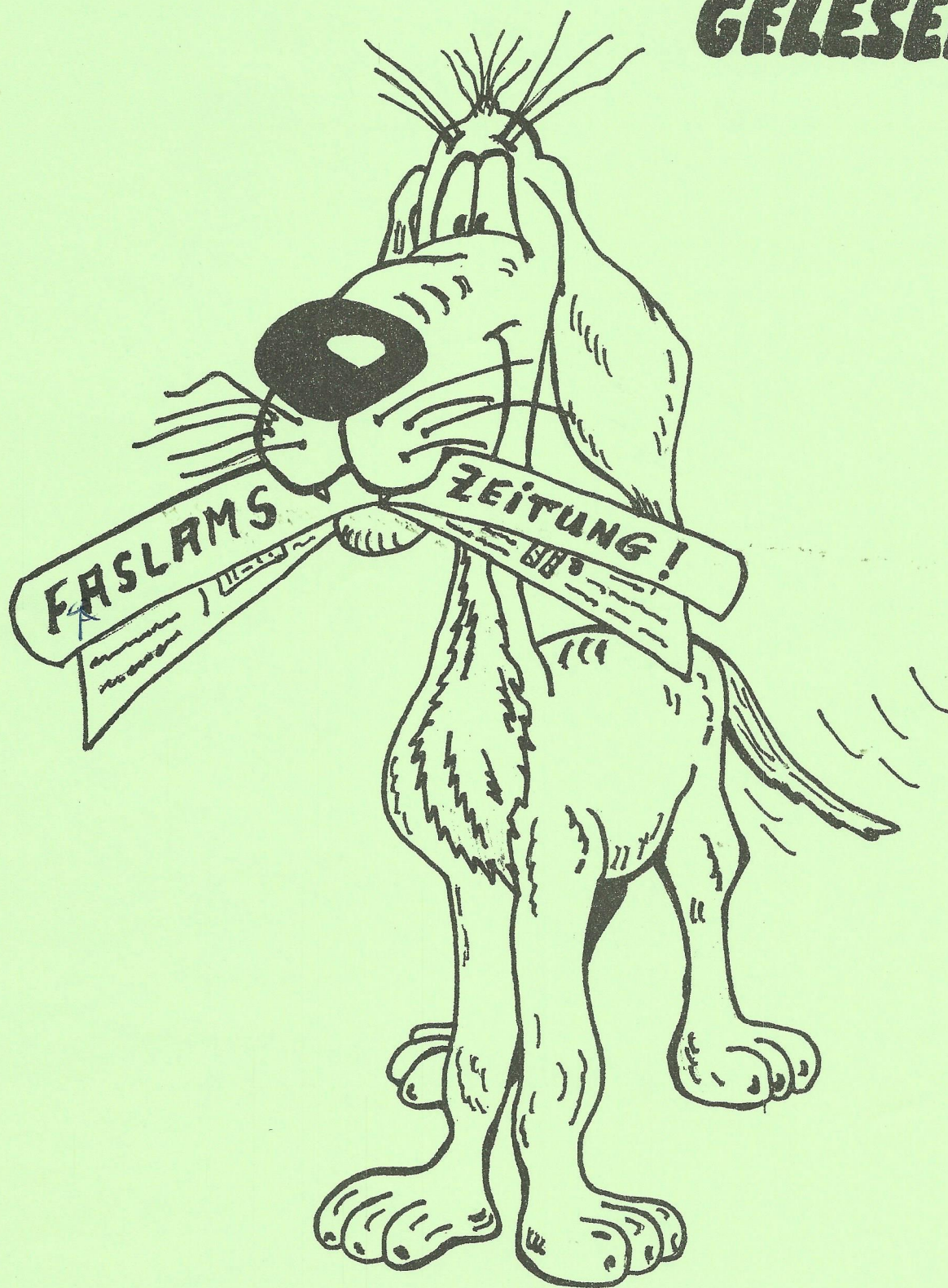


**SCHON
GELESEN!**



AUSGABE 1992

Liebe Faslamsschwestern, liebe Faslamsbrüder
und liebe Freunde des Pattensener Faslams !

Auch 1992 wollen wir wieder unser Faslamsfest feiern. Es ist dann schon das 46. Faslamsfest in Folge. Wir möchten wie schon seit Jahren (in diesem Jahre die 13. Ausgabe - einscheint jährlich) in unserer Vereinszeitung einen kleinen Rückblick über unsere Aktivitäten in der abgelaufenen Saison geben, sowie Ihnen das Programm des anstehenden Faslamsfestes vorstellen.

Faslam 1991 war, trotz einiger "Ladehemmung" der Teams bei der Findung von Wagenbauthemen, doch ein voller Erfolg. Unsere schon traditionellen kleinen Schwierigkeiten was den Ablauf des Umzugs anbelangt, wird man uns sicher nachsehen. Jeder der schon einmal bei der Organisation einer solchen oder ähnlichen Veranstaltung mitgewirkt hat, weiss wie schwer es ist, alles unter einen Hut zu bringen.

In 1992 werden wir eine Änderung der Streckenführung vornehmen aus folgenden Gründen:

1. Der Umzug selber dauert immer länger. Wir müssen sehen das wir mit ca. 2 Std. Dauer auskommen, schon um mögliche Auflagen der Behörden zu vermeiden.
2. Der Fuhrenkampsweg wurde mit "Sprungschanzen" versehen, die für einige unserer Bauwerke sicher "ungesund" sind.
Wir unterstützen selbstverständlich, das in Wohngebieten langsam und vorsichtig gefahren werden soll - aber es gibt sicher auch andere Wege, dies zu erreichen.

In 1992 werden wir mit dem Umzug vom Hirtenbrink in den Rehmenberg abbiegen und von dort wieder auf die Blumenstraße fahren.

Da wir immer sehr viel Platz brauchen, bitten wir die Anwohner des Rehmenberg an diesem Nachmittag Ihre Autos n i c h t an der Straße zu parken. Vielen Dank schon einmal im voraus.

Natürlich dürfen wir an dieser Stelle nicht vergessen, Ihnen die neuen Faslamseltern namentlich vorzustellen. Es sind

Faslamsvadder - Klaus-Peter Köhler

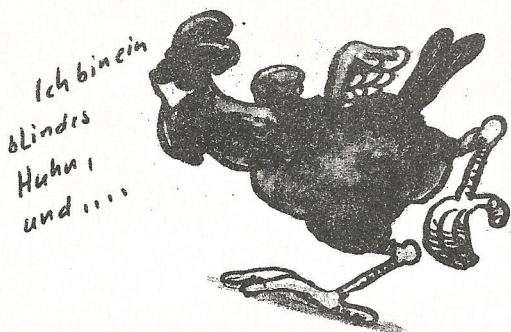
Faslamsmudder - Thomas Purgander

Unsere Faslamseltern werden im Laufe des Januar wieder zu Ihnen kommen, um zu sammeln. Wir bitten Sie, uns auch in diesem Jahr wieder Ihre Spende zu geben, damit das Faslamsfest wie gewohnt durchgeführt werden kann. Auch hierfür schon einmal unseren herzlichen Dank im voraus !

Für 1992 laden wir wieder alle Pattensener und alle Freunde des Pattensener Faslams ein mit uns zu feiern.

Wir wünschen Ihnen und uns fröhliche Tage.

Rainer Müller-Petersen
(oberste Pappnase u. l. Vorsitzender)



MTV-Sportfest (Wasserspiele)

Unter dem Motto "Eine Seefahrt, die ist lustig" hatte der MTV im Rahmen seines Sportfestes wieder zu einem lustigen Vereinsvergleich eingeladen. Auch der Faslamsklub entsandte eine Mannschaft. Nach erbitterten Ausscheidungskämpfen schickten wir unter der Leitung von Faslamsvadder "Cuddl" Oertzen folgende Hoffnungsträger in den Wettkampf:

Volker Schulz, Hermann Cordes, Hans-Hermann Menke,
Hans-Heinrich Haferland und Klaus Waschkowsky.

Der Tag begann mit einem Umzug vom Dorfplatz zum Sportgelände des MTV. Umzug - das war für unsere Jungs das Stichwort - das kennt man doch - von Faslam. Also was macht man da ? Natürlich - einen Umzugswagen bauen. Also wurde Cuddl's VW-Cabrio geschmückt und man nahm, wie man es gewohnt ist, fahrend am Umzug teil.

Welche Placierung das Fahrzeug erreichte ist unbekannt - es wurden seltsamerweise auch keine Wagennummern für die Wertung ausgegeben ?! Sei's drum - aber die Punkte aus der Umzugswertung fehlten doch bitterlich in der Endabrechnung. Trotzdem erreichte unsere Mannschaft den 4. Platz von 7.

Vom MTV war (bis auf die Wagenwertung) alles bestens organisiert und es hat sehr viel Spaß gemacht - wir kommen gerne wieder.

RMP



... für Faslam sollte man aber Zeit haben !

Das Faslamsbuch ...

ist das Buch, in das jedes Jahr der Faslamsvadder seinen Bericht/Aufsatz über das abgelaufene Faslamsjahr schreibt. Der erste Bericht stammt aus dem Jahre 1958. Dieses Buch halten wir unter Verschuß - nur ... so hat niemand etwas davon - deshalb veröffentlichen wir seit 2 Jahren jeweils den Bericht des Faslamsvadders von vor 30 Jahren. In diesem Jahr also der Aufsatz aus dem Jahre 1962 (im Original-Ton):

Am 6.1.62 wurde der Faslam 62 bei Lichtwarck angebunden. Als Faslamsvadder wurde Karl-Heinz Radtke, als Mudder Herbert Kowalzik gewählt. Acht Tage später legte Karl der alte sein Amt nieder. Er musste hängen. Somit wurde als Vadder Herbert Kowalzik und als Mudder Hermann Persil gewählt. Der Faslam wurde wie in jedem Jahr auf den ersten Sonabend im Februar festgelegt. Somit ergab sich folgendes

Programm

3. Febr.	Sonabend	20.00	Tanz
4. Febr.	Sonntag	13.00	Umzug
"	"	16.00	Kindermaskerade
"	"	20.00	Preismaskerade
5. Febr.	Montag	19.30	Preisskat
6. Febr.	Dienstag	13.00	Schnurren
"	"	20.00	Ausklang

Es folgt eine Auflistung der in 1962 aktiven Faslamsbrüder und Schwestern = 43 Personen (11 mehr als in 1961) die wir uns hier schenken.

Am Umzug waren 4 (vier!!!) Wagen mit folgenden Themen beteiligt:

1. Wagen Indianer - 2. Wagen Zonengrenze 3. Wagen Paddelboot 4. Wagen Rakete.

Am Sonabend dem 3. Februar begann der diesjährige Faslam mit dem Tanzen. Es herrschte eine gute Stimmung. Wir mußten leider um drei Uhr Schluß machen. Sonntag begannen wir mit dem Umzug. Es waren leider zuwenig Wagen gemacht. Nach dem Umzug kamen die Kinder auf ihre Kosten. Nach der Kindermaskerade begann die Preismaskerade. Mit 30 Masken war sie einigermaßen besetzt. Den ersten Preis holte das Wetterhäuschen. Montag war der traditionelle Preisskat den ersten Preis holte Heinrich Cordes, weil er Glück hatte.

Den Trostpreis holte wie erwartet Karl der Alte. Dienstag 13.00 ging es zum schnurren. Es wurden 480 Eier gesammelt. Um 19.00 begann das Essen. Während des Essens wurde Karl der Alte mit dem höchsten Faslamsorden dekoriert. Aber Karl der Alte konterte, und verlieh seinerseits den Faslamseltern für gutes können den "Goldenen" Orden. Nach dem Essen gingen wir durchs Dorf um die Mädchen zu holen. 20.00 begann der Ausklang. Die Stimmung wollte nicht so recht in gang, kein Wunder Faslamsvadder war beschäftigt. Alles in allem war es gut.

Herbert Kowalzik

Hermann Persil

Soweit Original-Bericht des Faslamsvadders von 1962.

Jetzt noch einige Zahlen die wir dem Buch ebenfalls entnehmen können:

Es waren in 1962 = 43 Mitglieder / 4 Umzugswagen / die Dorfsammlung erbrachte DM 228,-- . Am Samstag zum Tanz wurden 103 Eintrittskarten und am Sonntag zur Preismaskerade 200 Eintrittskarten zu je DM 3,-- verkauft. Bei der Kindermaskerade zahlten 189 Personen Eintritt = DM 0,50 pro Person. Der Beitrag der Faslamsbrüder betrug DM 10,-- pro Nase und die Schwestern zahlten DM 7,--.

Sehr interessant:

Einnahmen	Gesamt Faslam 1962	=	DM 2.058,50
Ausgaben	Gesamt	=	DM 2.058,45
	Überschuß	=	DM 0,05

Sehr gut gewirtschaftet !!!

G ä s t e s c h i e s s e n . . .

Der Schützenverein hatte, wie in jedem Jahr, eingeladen, und wir sind selbstverständlich dieser Einladung gerne gefolgt.
Mit 2 Mannschaften haben wir teilgenommen und konnten folgende Ergebnisse "erschießen":

In der Klasse mit Schützenbeteiligung = 1. Platz und somit erfolgreiche Verteidigung des schon im letzten Jahr erreichten Platzes. Damit gehört der Wanderpokal für ein weiteres Jahr als Trophäe in unseren Pokalschrank. Mittlerweile konnten wir dieses Pokal bereits zum 4ten Male erringen.

Elke Müller-Petersen = 50 Ringe von 50 möglichen Ringen u. damit Tagesbeste
Petra Frahm = 46 Ringe - Gerhard Toedter = 46 Ringe - Rainer Müller-Petersen = 46 Ringe also insgesamt 186 Ringe.

In der Klasse ohne Schützenbeteiligung starteten:

Hans-Dieter Garbers = 40 Ringe - Klaus-Peter (Faslamsmudder) Köhler = 37 Ringe - Klaus Lübberstedt = 43 Ringe - Volker Schulz = 43 Ringe insgesamt 163 Ringe. Dieses Team erröchte unter 14 Mannschaften einen sehr guten 4. Platz und ist nur wegen eines etwas schlechteren Mannschaftsteilers nicht in die Pokalränge gekommen. Daran will man im nächsten Jahr jedoch noch arbeiten.

Uns und allen anderen Beteiligten hat es wieder sehr viel Spaß gemacht und (eine Drohung !?!) wir kommen in nächsten Jahr wieder.

RMP

O r i e n t i e r u n g s r a l l y e . . .

Die 13te Orientierungsrallye hat niemandem Pech gebracht - alles lief hervorragend. An dieser Stelle herzlichen Dank an Hans-Armin Diehr der die Rallye in jedem Jahr mit ausknobelt, sowie allen Helfern.
45 Teams beteiligten sich an dem "Kampf" um die Plazierungen. In die Pokalränge fuhren:

1. Marina Krause + Helge Köhlbrandt	252 Punkte
2. Karin und Peter Wischt	231 Punkte
3. Regina Meyer + Helmut Behrend	229 Punkte

Die Strecke war in diesem Jahre 90 km lang (Ideal-Strecke) - einem Team war das aber wohl nicht genug, denn als sie wieder ankamen hatten sie 195 km gefahren. Die Strecke mußte inklusive aller Aufgaben in 5 1/2 Stunden bewältigt sein - sonst gab es Minus-Punkte für Zeitüberschreitung.

Als besonderes Bonbon für alle Teams hatten wir diesmal alle Aufgaben bunt gemischt, d.h., die Aufgabenzettel auseinander geschnitten und völlig falsch in der Reihenfolge wieder zusammengeklebt. Ein interessantes Puzzle kam dabei heraus.

Einen weiteren Dank schulden wir dem Schützenverein Pattensen und dem MTV Pattensen, bei denen wir wieder Gäste sein durften.

Noch eine kleine Kostprobe aus dem allgem. Fragenteil der Rallye:

- Wie nennt man die Früchte des Zorns ?
- Im Gegensatz zum Müller tun Sie es ohne "h". Wer?
- Was bedeutet der Name der Hunderasse Chow-Chow?

(Ohrfeigen - Maler - Lecker, lecker)



FASLAM 1992

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht . . . bald ist wieder Faslam und wir bieten folgendes Programm :

Samstag, 01.02.92 16.00 Uhr KINDERMASKERADE (Einlaß ab 15.30 Uhr !!!)
20.00 Uhr FESTBALL

Sonntag, 02.02.92 13.00 Uhr Aufstellung z. Festumzug am Bahnhof
13.30 Uhr GROSSER FESTUMZUG
ab ca. 15.30 Uhr Gemütliches Beisammensein
20.00 Uhr PREISMASKERADE

Die ersten 3 Masken haben freien Eintritt - Masken, die nach 21 Uhr kommen, können leider nicht mehr gewertet werden !
Es gibt wieder gute Sachpreise !!!

Montag, 03.02.92 19.30 Uhr PREISSKAT
Es gibt wieder sehr gute Fleischpreise.
1.Preis = 1/2 Schwein gestiftet von W. Vick jun.

gleichzeitig

Fleischpreise knobeln

1. Preis = 1 Schinken gestiftet von H.Schwarz

Dienstag, 04.02.92 12.30 Uhr SCHNORREN - Treff: 12.00 Uhr bei Possi
18.30 Uhr FESTTAFEL für Mitglieder und geladene Gäste. Es besteht Orden-Angepflicht !!! Einlaß ab 18.00 Uhr !!!
Mitgliedskarten bitte mitbringen und vorzeigen - es wird kontrolliert.

Mittwoch, 05.02.92 10.00 Uhr FRÜHSCHOPPEN BEI Possi (bis 13.00 Uhr) mit Katerordenverleihung

Donnerstg., 06.02.92 ganztags Ausruhen und Augenpflege

Freitag, 07.02.92 20.00 Uhr Ausgabe der WAGENPREISE; PREISKNOBELN USW. (offizieller Faslamsausklang)

Alle Veranstaltungen (außer Umzug u. Schnorren natürlich) finden in
POST - MAACK'S GASTHOF statt !!!

Es laden herzlich ein

Der Wirt

Die Faslamseltern

Der Vorstand des
PATTENSENER FASLAMSKLUB e.V.

Hinein ins
Vergnügen...

